

2024/25

KABINENGEFLÜSTER

Stadionheft des FSV Gütersloh 2009

Ausgabe 11

Klaus-Peter Reinert

21. SPIELTAG



**SV MEPPEN
1912**

**SONNTAG,
13. APRIL
14:00 UHR
TÖNNIES ARENA**

**#SCHENKUNS
EINEZUKUNFT!**

80.000 EURO ODER ENDE IM SOMMER!

SCANNEN & SPENDEN:



Deine STADION- BRATWURST für zu Hause...



TÖNNIES
WERKSVERKAUF

In der Mark 2, 33378 Rheda-Wiedenbrück,
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 8.00 – 19.00 Uhr, Sa: 8.00 – 16.00 Uhr



#SCHENKUNS
EINEZUKUNFT!

*Liebe Freund*innen des Frauenfußballs,*

wir vom Vorstand des FSV Gütersloh sind immer noch beeindruckt von der unfassbaren Unterstützung, die unser Verein in den vergangenen Wochen erfahren hat. Sicher haben Sie alle mitbekommen, dass die am 13. Februar gestartete Kampagne „Schenk uns eine Zukunft“ voll eingeschlagen hat und die Crowdfunding-Spendenaktion kurz vor dem Erreichen der Zielmarke von 80.000 Euro steht. Unser herzlicher Dank gilt allen Spendern größerer und kleinerer Beträge. Weil wir sicher sind, dass bis Ende April die noch fehlende Summe zusammenkommt, haben wir vergangene Woche im Rahmen einer Pressekonferenz erklärt, dass der Verein seinen Betrieb nicht einstellen muss, sondern dass wir auf einer soliden wirtschaftlichen Basis in die Zukunft gehen.

Diese Aussage konnten wir auch treffen, weil unser langjähriger Hauptsponsor, die Premium Food Group (vormals Tönnies), in Person unseres großzügigen Unterstützers Clemens Tönnies auch weiterhin seine Hilfe zugesagt hat. Und wir konnten mit Klaus-Peter Reinert und seiner Klaus-Peter Reinert Stiftung einen neuen Förderer begrüßen. Die Stiftung hat dem FSV bereits

eine Zuwendung von 50.000 Euro gemacht und für Februar 2026 eine weitere Zuwendung in gleicher Höhe zugesagt. Mithin beträgt die Gesamtsumme 100.000 Euro. Das Geld wird dem gemeinnützigen Stiftungszweck entsprechend ausschließlich für den ideellen Bereich der Vereinsarbeit verwendet und kann deshalb nicht dem Crowdfunding-Konto zugerechnet werden. Wir freuen uns ganz besonders, Klaus-Peter Reinert zum heutigen Heimspiel gegen den SV Meppen in der Tönnies-Arena begrüßen zu können.

Wir alle setzen darauf, dass der Erfolg unseres finanziellen Überlebenskampfes auch den Kampf unserer Spielerinnen um den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga beflügelt. Noch bleiben dem FSV sechs Spiele, um sein Punktekonto zu füllen – und solange wie es rechnerisch möglich ist, gibt niemand von uns auf. Meine Bitte geht daher an die Zuschauerinnen und Zuschauer in der Tönnies-Arena: Feuer unser Team lauthals an und unterstützt es auf positive Art und Weise in dieser schwierigen Situation.

Ihr Michael Horstkötter
Geschäftsführer FSV Gütersloh

ADRESSE: FSV GÜTERSLOH 2009 E. V., IN DER MARK 2, 33378 RHEDA-WIEDENBRÜCK
HERAUSGEBER: FSV GÜTERSLOH 2009 E. V.
REALISATION: MICHAEL HORSTKÖTTER
AUTOREN: WOLFGANG TEMME, BORIS KESSLER, CHRIS PUNNAKATTU DANIEL

ANZEIGEN: TOBIAS NEUMANN
GESTALTUNG: ZAHARA-DESIGN.COM
FOTOS: ALEKS CZAPLA, DENNIS SEELIGE, BORIS KESSLER

#SCHENKUNS
EINEZUKUNFT!



DER FSV IN DER 2. FRAUEN-BUNDESLIGA

21. Spieltag // Die Begegnungen

Datum	Anstoss	Heimverein	Gastverein
So, 13.04.2025	14:00	FSV Gütersloh 2009 	SV Meppen 
So, 13.04.2025	11:00	SC Freiburg II 	SG 99 Andernach 
So, 13.04.2025	11:00	Hamburger SV 	Eintracht Frankfurt II 
So, 13.04.2025	14:00	1. FC Union Berlin 	FC Ingolstadt 04 
So, 13.04.2025	14:00	VfL Bochum 1848 	Borussia Mönchengladbach 
So, 13.04.2025	14:00	FC Bayern München II 	SV 67 Weinberg 
So, 13.04.2025	14:00	1. FC Nürnberg 	SC Sand 



CROWDFUNDING ZUR RETTUNG
DES LEISTUNGSORIENTIERTEN FRAUENFUSSBALLS!

#SCHENKUNS EINEZUKUNFT!



SCANNEN & SPENDEN:



80.000 EURO ODER
ENDE IM SOMMER!

DER FSV IN DER 2. FRAUEN-BUNDESLIGA

Die Tabelle vor dem 21. Spieltag

Stand: 8. April 2025			SP	S	U	N	TORE	DIF.	PKT.
1.	●	 1. FC Nürnberg	20	16	2	2	47:17	+30	50
2.	●	 1. FC Union Berlin	20	13	5	2	43:12	+31	44
3.	▲	 Hamburger SV	20	10	7	3	40:13	+27	37
4.	▼	 SV Meppen	20	11	4	5	37:20	+17	37
5.	▲	 Eintracht Frankfurt II	20	10	4	6	20:17	+3	34
6.	▼	 VfL Bochum 1848	20	10	3	7	32:27	+5	33
7.	▼	 SC Sand	20	9	5	6	42:34	+8	32
8.	●	 Borussia Mönchengladbach	20	7	4	9	24:27	-3	25
9.	▲	 FC Ingolstadt 04	20	6	4	10	29:35	-6	22
10.	▼	 FC Bayern München II	20	5	6	9	22:30	-8	21
11.	●	 SV 67 Weinberg	20	5	3	12	17:43	-26	18
12.	▲	 SG 99 Andernach	20	4	3	13	15:41	-26	15
13.	▼	 FSV Gütersloh 2009	20	4	1	15	23:52	-29	13
14.	▼	 SC Freiburg II	20	3	3	14	13:36	-23	12

Der Meister und Platz 2 und 3 steigen in die 1. Bundesliga auf (II. Mannschaften können jedoch nicht aufsteigen). Die Plätze 12 – 14 steigen in die Regionalliga ab.

SP = Spiele // S = Siege // U = Unentschieden // N = Niederlagen // DIF = Tordifferenz // PKT = Punkte.

die thiel gruppe.

automobile Leidenschaft seit 1929.



Für Sie – immer am Ball.



Nutzfahrzeuge



SEAT



CUPRA



Auto-Zentrale Karl Thiel GmbH & Co. KG,
Karl-Thiel-Str. 1, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Tel. 05242 5905-0

www.thiel-gruppe.de



Große Enttäuschung beim FSV nach der 1:3-Heimniederlage gegen Bayern München II.

FSV – BAYERN MÜNCHEN II 1:3
SG 99 ANDERNACH – FSV 1:0

Negativspirale mit unfassbarem Verletzungspech

Der FSV Gütersloh findet in der 2. Frauen-Bundesliga einfach nicht aus der Negativspirale heraus. Das Team steht nach sieben Rückrundenspielen immer noch bei den 13 Punkten, mit dem es die Hinrunde beendet hatte. Welche Konsequenzen das für den Kampf um den Klassenerhalt hat, kann man in der Tabelle ablesen: Der FSV hat als Vorletzter fünf Punkte Rückstand auf einen Nichtabstiegsplatz. Die Ursachen für die sportliche Krise sind vielfältig, aber ein wesentlicher Faktor ist das unfassbare Verletzungspech. Neben den Langzeitausfällen von Shpresa Aradini und Marie Schröder musste auch Ronja Leubner lange pausieren. Zwar feierte die offensive Mittelfeldspielerin kürzlich ihr „Comeback“, doch prompt verletzten sich mit Linda

Preuß (Bruch des Handwurzelknochens) und Katharina Rädiker (Bänderriss) zwei weitere Spielerinnen. Und als sei das nicht schon genug, zog sich mit Merle Hokamp eine Leistungsträgerin beim Spiel in Andernach eine Sprunggelenksverletzung zu und Pauline Berning erlitt im Training einen erneuten Mittelfußbruch.

SCHIEDSRICHTERIN LEITET NIEDERLAGE EIN

Bei der 1:3-Niederlage im letzten Heimspiel gegen Bayern München II kam auch noch Pech mit der Schiedsrichterin hinzu. Katharina Linke piffte in der 6. Minute nach einem Mittelfeldzweikampf zwischen Finja Kappmeier und der Münchnerin Melina Hoffmann und zeigte einen Freistoß für Gütersloh an. Das gesamte FSV-Team orientierte sich nach vorne und Abwehrchefin Lilly Stojan passte dem Ball zum Ausführungsort. Plötzlich, möglicherweise durch einen Hinweis ihrer Assistentin, zeigte Linke in die andere Richtung. Bayern führte den Freistoß schnell aus, hievte den Ball hinter die Gütersloher Verteidigungskette, und Elira Terakaj überwand Sarah Rolle mit

Fortsetzung auf Seite 10

K60®
GITTERROST
SYSTEME

www.designgitterroste.de

DESIGNGITTERROSTE

für Terrasse, Balkon und Garten

Kellerschachtsanierung

Gummiwabenstufe

Barfußroste

Cortenstahlgitterroste

Barfußstufe rotschlicher

**GITTERROSTE & STUFEN
AB LAGER BESTELLEN**

★★★★★

www.gitterrost-shop.com

+ 49 5248 82349-0

K60-Gitterrostsysteme GmbH & Co.KG
Grüner Weg 13 · 33449 Langenberg

**GITTERROSTE
AUF WUNSCHMASS**

★★★★★

www.gitterrostkonfigurator.de

+ 49 5248 82349-0

Werktags 07:30 bis 17:30 Uhr



Mit ihrem Elfmeter leider nicht erfolgreich: Melanie Schuster.

Fortsetzung von Seite 8

einem Schuss aus 15 Metern. Alle Proteste nutzen nichts – es stand 0:1. Und als Terakaj in der 14. Minute einen schlecht verteidigten Eckball ein-köpfte, lag der FSV mit 0:2 hinten. Keine gute psychologische Ausgangslage für das von einer Niederlagenserie ohnehin mental gebeuteltes Team. Viel mehr als zwei schöne Distanzschüsse von Finja Kappmeier (30.) sowie Lea Bultmann (32.) brachte der FSV gegen die im Ballbesitz dominanten Gäste in der ersten Halbzeit nicht zustande.

Fast sofort nach Wiederbeginn kassierte der FSV die nächste kalte Dusche, als Sarah Ernst in der 47. Minute nach schnellem Umschaltspiel das dritte Münchner Tor erzielte. Zu spät bewiesen die Gütersloherinnen nun Moral. „Das, was wir uns vorgenommen haben, hat das Team im Ansatz erst gezeigt, als es 0:3 stand“, monierte Trainer Markus Graskamp und lobte die dann bissigere Zweikampfführung und den entschlosseneren Tordrang. Das Glück war aber nicht auf unserer Seite. Ein Kopfball von Pauline Berning nach einer Flanke der starken Nele Schmidt landete am Lattenkreuz (56.). Und aus vollem Tempo bugsierte Celina Baum in der 66. Minute eine Hereingabe von Demi Pagel hoch über das Münchner Tor.

Fortsetzung auf Seite 12

Der Anschlusstreffer schien aber programmiert, als Finja Kappmeier in der 81. Minute von Lilianna Feistle im Strafraum klar gefoult wurde und die Unparteiische sofort auf Elfmeter entschied. Es passt zur Situation des FSV, dass der Ball nach dem wuchtigen Schuss von Melanie Schuster an die Lattenunterkante und zurück ins Feld sprang. „Die geringste Chance geht dann rein“, beschrieb Markus Graskamp das kuriose Ende der Partie. In der vierten Minute der Nachspielzeit wagte Lilly Stojan einen Verzweiflungsschuss aus über 30 Metern. Der Ball jagte flach an Abwehrbeinen vorbei und klatschte an den linken Innenpfosten, von wo er zum 1:3 ins Netz sprang.

FSV Gütersloh (gegen München): Rolle – Schmidt (79. Tappe), Schuster, Stojan, Kappmeier – Weber (57. Pagel), Tellenbröker (57. Leubner), Bultmann, Wisniewski (57. Kılıç) – Berning, Baum.



Traf gegen Bayern immerhin noch zum 1:3: Lilly Stojan.

CONEC HYBRID STECKVERBINDER

CONEC
TECHNOLOGY IN CONNECTORS™
an Amphenol company



FINDEN STATT SUCHEN

- Die Perle unter den Hybrid Steckverbinder Systemen

www.conec.com/de

Vielfältig, flexibel und leistungsstark - das sind die Verbindungslösungen von CONEC. Wir kommen überall dort ins Spiel, wo hochwertige Steckverbinder gefragt sind. Unsere Ambitionen für beste Verbindungslösungen teilen wir mit unseren Kunden jeder Größenordnung und auf der ganzen Welt - dazu zählen sowohl kleine und mittelständische Unternehmen als auch große bekannte Konzerne. Wir fertigen für Kunden aus der Automatisierungstechnik, Industrie-elektronik, Luftfahrtindustrie, Telekommunikations- und Energietechnik der Agrarwirtschaft sowie dem Maschinenbau.

Maschinenbauingenieure suchen z.B. Steckverbinder-Lösungen, bei denen Stromversorgung und Datenkommunikation in einer einzigen Verbindung miteinander kombiniert werden. Das modulare Hybrid Steckverbinder System von CONEC erfüllt diese Anforderung.

Wir wünschen dem FSV Gütersloh und seinen Fans eine tolle Saison, und drücken die Daumen, dass alle Saisonziele in Erfüllung gehen!



Du möchtest Deine Ziele zukünftig im Team CONEC erreichen?
Bewirb Dich jetzt! Jobs.conec.de

Fortsetzung von Seite 10

DAS LEERE TOR NICHT GETROFFEN

Eine Woche später kassierte der FSV einen erneuten Rückschlag im Abstiegskampf. Er verlor das Kellerduell beim Schlusslicht SG 99 Andernach in denkbar bitterer Weise mit 0:1. „Es ist nicht zu fassen, was hier abgelaufen ist.“ Der Kommentar von Markus Graskamp signalisiert die Mischung aus Ärger und Verzweiflung, die bei den enttäuschten Gütersloherinnen nach dem Schlusspfiff herrschte. Vor Augen hatte der Trainer vor allem die Szene in der 18. Spielminute: Celina Baum hatte einen zu kurzen Rückpass von Maren Weingarz vor Verteidigerin Magdalena Schumacher und der weit herausgekommenen Keeperin Laura van der Laan erlaufen. Statt bis in den Andernacher Sechzehner zu laufen und den Ball ins leere Tor zu schieben, schloss die völlig unbedrängte FSV-Stürmerin schon vor der Strafraumgrenze ab – und der Ball kullerte an den linken Pfosten. Nach Wochen und Monaten, in denen die gebeutelten Gütersloherinnen vergeblich auf einen Führungstreffer gehofft hatten, wäre das vielleicht der erhoffte Knotenlöser gewesen.

Stattdessen ging es vor 215 Zuschauern mit einem 0:0 in die Halbzeitkabine. Immerhin hatte die Strategie des FSV, sich zunächst auf die Verteidigung zu fokussieren und Andernach mehr Ballbesitz zu überlassen, defensiv gefruchtet. Im zweiten Durchgang übernahm unsere Mannschaft dann stärker

Fortsetzung auf Seite 14



Kein Durchkommen gegen Andernachs Abwehrbollwerk: Pauline Berning.



Leider unglücklich im Abschluss: Celina Baum.

DIOOS

Deutsches Institut für Orthopädie Osteopathie und Sportmedizin

www.dioos.de

Sportmedizinische Kompetenz für Profis und Dich:

Deine Analyse

Deine Massnahme

Dein Training

Deine Performance

melde dich bei uns für dein individuelles Training!

Standort Bielefeld

Lipper Hellweg 10 | 33604 Bielefeld
Tel.: 0521/16458899

Standort Gütersloh

Hochstr. 44 | 33332 Gütersloh
Tel.: 05241/9983732

Sportmedizinisches Zentrum
KLINIKUM GÜTERSLOH

Öffnungszeiten:
Täglich von 08:00 bis 20:00 Uhr (bitte Termin vereinbaren) | Bürozeiten Mo - Fr von 09:00 bis 17:00Uhr
info@dioos.de

www.dioos.de



Endlich wieder zurück im Team: Ronja Leubner.

Fortsetzung von Seite 12
das Kommando und wurde auch torgefährlicher. Lea Bultmann (61.) und Paula Weber (71.) kamen in aussichtsreiche Situationen. Dass am Ende nicht mal ein Unentschieden-Punkt herausprang, lag am 52. Gegentor in dieser Saison, das der FSV in der 83. Minute kassierte: Alina Wagner köpfte eine Flanke zum 1:0 für die Gastgeberinnen ein, die damit in der Tabelle auf Rang 12 vorbeizogen. ■

FSV Gütersloh (in Andernach): Rolle – Schmidt, Stojan, Schuster, Kappmeier (86. Kılıç) – Bultmann (86. Tappe), Hokamp (46. Tellenbröcker) – Pagel (76. Leubner), Berning (62. Wisniewski), Weber – Baum.

Statistik der Saison 2024/2025

Spieler:in	Ein-sätze	Start-elf	Spiel-minuten	Tore	Gelb	Rot
Melanie Schuster	18	18	1.599	1	1	0
Lilly Stojan	18	18	1.570	1	1	0
Finja Kappmeier	19	18	1.526	0	3	0
Merle Hokamp	17	17	1.429	1	0	0
Nele Schmidt	18	17	1.423	0	7	0
Maren Tellenbröcker	17	15	1.334	0	1	0
Sarah Rolle	13	13	1.170	0	0	0
Celina Baum	15	14	1.062	1	3	1
Linda Preuß	18	10	1.045	0	2	0
Jacqueline Baumgärtel	13	11	1.009	9	1	0
Lea Bultmann	17	10	963	0	3	0
Ronja Leubner	12	9	782	4	1	0
Marie Schröder	8	8	636	1	0	0
Janne Krumme	7	7	630	0	0	0
Pauline Berning	8	7	596	0	0	0
Paula Weber	7	7	578	0	0	0
Chiara Tappe	15	5	523	0	0	0
Katharina Räderker	11	3	411	0	1	0
Gizem Kılıç	14	3	402	1	1	0
Lucy Wisniewski	13	4	383	2	1	0
Demi Pagel	6	4	319	0	0	0
Shpresa Aradini	2	2	167	1	0	0
Olivia Zitzer	5	1	119	0	0	0
Hanna Krohne	5	0	96	0	0	0
Charlotte Weinhold	2	1	66	0	0	0
Leandra Kammermann	1	0	45	0	0	0
Lea Bartling	4	0	40	0	0	0
Linna Hermsmeier	0	0	0	0	0	0
Leah Blome	0	0	0	0	0	0
Julia Gärtner	0	0	0	0	0	0
Emma Bendix	0	0	0	0	0	0
Hannah Leßner	0	0	0	0	0	0

Stand: 8. April 2025



Detlef Kropp | Niederlassungsleiter

Einfach frei im Kopf

Eine Frage der Haltung

Was dient dem unternehmerischen Fortschritt? Die Übllichkeit oder der Mut, dem Geübten davonzulaufen? Detlef Kropp berät jeden Tag Unternehmer aus der Region. Der 55-Jährige ist vertraut darin, mit seinen Kunden Gewohntes neu zu denken. Dabei können Meter von Papier mit Zahlen und Fakten Erzähltes und Erlebtes nicht ersetzen. Für ihn erzeugt die Haltung zu den Dingen den Unterschied. Egal, ob es um komplexe Finanzierungskonzepte geht, Lösungen für das Auslandsgeschäft oder das Zins- und Währungsmanagement: „Bei aller Vielschichtigkeit der Finanzthemen überzeugen im Handeln letztlich das Einfache, das Überlegte, das von Hand Gemachte, das Gespräch von Mensch zu Mensch, in dem Zeit ist für die Freiheit im Kopf“, sagt Detlef Kropp.

Erleben Sie die Haltung von Detlef Kropp – am Alten Markt 12!

■ WIR SPRECHEN TEUTO. SEIT 1862.

Detlef Kropp | Telefon 0521 305200-10 | Telefax 0521 305200-91
d.kropp@bankverein-werther.de | www.bankverein-werther.de

 **Bankverein
Werther**

Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG



EIN HERZLICHES WILLKOMMEN UNSEREM GAST

SV Meppen 1912

Neben dem FSV Gütersloh muss auch der SV Meppen als Urgestein der 2. Frauenfußball-Bundesliga bezeichnet werden. Unter anderem Namen (FC Gütersloh, SV Victoria Gersten) gehörten beide im Jahr 2004 zu den Gründungsmitgliedern der vom DFB neu eingeführten Spielklasse. Während sich der FSV 2009 verselbständigte, schloss sich Gersten 2011 dem SV Meppen an. Auch die treibenden Kräfte sind langjährige Wegbegleiter: Was Geschäftsführer Michael Horstkötter für den hiesigen Frauenfußball ist, ist die Sportliche Leiterin Maria Reisinger für den Frauenfußball im Emsland. Und noch eine Parallele: Beide Klubs schafften den Aufstieg in die Bundesliga, stiegen jeweils aber sofort wieder ab. Den SV Meppen ereilte dieses Schicksal sogar zweimal hintereinander, nämlich 2021 und 2023. Der Versuch, erneut sofort wieder aufzusteigen, misslang in der Vorsaison nur ganz knapp: Die Emsländerinnen wurden mit jeweils einem Punkt Rückstand Dritter hinter den beiden Aufsteigern Potsdam und Jena. Den erneuten Anlauf startete der SV Meppen in dieser Saison mit einer Neubesetzung der Cheftrainerposition: Für die Niederländerin Carin Bakhuis, die als Assistenzcoach zum VfL Wolfsburg wechselte, übernahm Thomas Pfannkuch den Posten. Der 55-jährige Ex-Profi war zuvor unter anderem als Verbands-sportlehrer in Niedersachsen sowie als Co-Trainer des U19-Nationalteams tätig.

Der Hinrundenaufakt verlief allerdings zunächst etwas holprig. Die Emsländerinnen, für die mit Nina Zimmer und Lara Hohm zwei Ex-Gütersloherinnen aktiv sind, belegten zu keiner Zeit einen der drei Aufstiegsplätze und gingen nur als Tabellensechster in die Winterpause. Einer der ganz wenigen Highlights im ersten Saisonteil war am

DER KADER DES SV MEPPEN 1912 IN DER SAISON 2024/25:

Tor: Thea Farwick, Carla Steenken, Jessica Bos / *Feldspielerinnen:* Ayleen Seyen, Nina Zimmer, Jenske Steenwijk, Nina Rolfes, Marie Bleil, Lena Göppel, Lea Mauly, Nina Kossen, Marleen Kropp, Merete Drees, Joline Knevel, Lara Hohm, Sonja Lux, Laura Bröring, Selma Licina, Akane Miyoshi, Genesis Castrellon, Sarah Preuss / *Cheftrainer* Thomas Pfannkuch, *Co-Trainerin* Katharina Börger, *Torwart-trainer* Marcus Antczak, *Athletik-Trainer* Thorben Kampel, *Sportliche Leiterin* Maria Reisinger, *Betreuer*team: Dr. Kai Günsche, Dr. Thomas Brümmer, *Mannschaftsarzt* Michael Fehnker, Frank Faltin, Berthold Kossen //

20. Oktober 2024 der 5:1-Heimsieg über den FSV Gütersloh. Ayleen Seyen (9.), Lena Maria Göppel (43.), Nina Rolfes (48.), erneuten Seyen (66.) sowie Akane Miyoshi (77.) schossen den FSV in die Krise, bevor Gizem Kılıç mit einem Distanzschuss zumindest etwas „verkürzte“. In der Rückrundentabelle belegt der SV Meppen mit 16 Punkten aus sieben Spielen den dritten Platz. Spektakulär war am 16. Februar der 7:3-Triumph beim FC Ingolstadt, bei dem Selma Licina einen Viererpack schnürte. Die einzige Niederlage kassierte man beim SC Sand (0:1). Das einzige Unentschieden war das 1:1 im letzten Spiel beim FC Bayern München II; es führte dazu, dass der SV Meppen hinter dem punktgleichen Hamburger SV aufgrund des deutlich schlechteren Torverhältnisses (37:20) auf den 4. Tabellenplatz zurückfiel. Die Chance auf den Bundesliga-Aufstieg ist aber natürlich

Fortsetzung auf Seite 18



Das Persönliche ganz *besonders*. Das Besondere ganz *persönlich*.

103 Zimmer & Suiten | Fine Dining Restaurant Bellini | ParkRestaurant – Unsere Gute Stube | ParkBar
Exklusive Private Dining Salons | 8 Veranstaltungsräume für bis zu 200 Gäste
Cozy Entspannungsbereich | Panorama Gym

Parkhotel Gütersloh
Kirchstr. 27
33330 Gütersloh

T +49 5241 877 - 0
info@parkhotel-gt.de
www.parkhotel-gt.de





Fortsetzung von Seite 16

noch immer gegeben. Allerdings muss der SVM nach dem Gütersloh-Spiel ein extrem schweres Restprogramm absolvieren: Es geht noch gegen die beiden enteilt Teams an der Tabellenspitze Nürnberg und Berlin, und dazu gegen die Top-clubs aus Hamburg, Frankfurt und Bochum.

So oder so wird sich beim SV Meppen viel ändern: Sowohl Maria Reisinger als auch der Kaufmännische Leiter Markus Lohle nehmen nach langen Jahren im Amt am Saisonende ihren Abschied. Der Grund: Die Anforderungen und damit auch der Zeitaufwand seien im Laufe der Jahre immer größer geworden. „Die Aufgaben sind im Nebentamt einfach nicht mehr zu schaffen“, erklären

Reisinger und Lohle übereinstimmend und verweisen auf die rasante Entwicklung des Frauenfußballs. „Die Intensität, die das Ganze in den vergangenen Jahren bekommen hat, lässt sich aus einer Beschäftigung heraus nicht mehr machen“, erklärten Reisinger und Lohle. „Maria und ich können oft nur noch reagieren“, so Lohle. Wenn sich der SV Meppen langfristig im Frauenfußball engagieren wolle, müsse im Umfeld ein Rahmen mit Hauptamtlichkeit auch in der Administrative geschaffen werden. „Es muss professioneller werden, aber dafür habe ich die Zeit nicht“, erklärte Reisinger. Zuletzt wurde darüber spekuliert, dass die 53-Jährige hauptamtlich ins Ausland oder zu einem Profiklub wechselt. ■

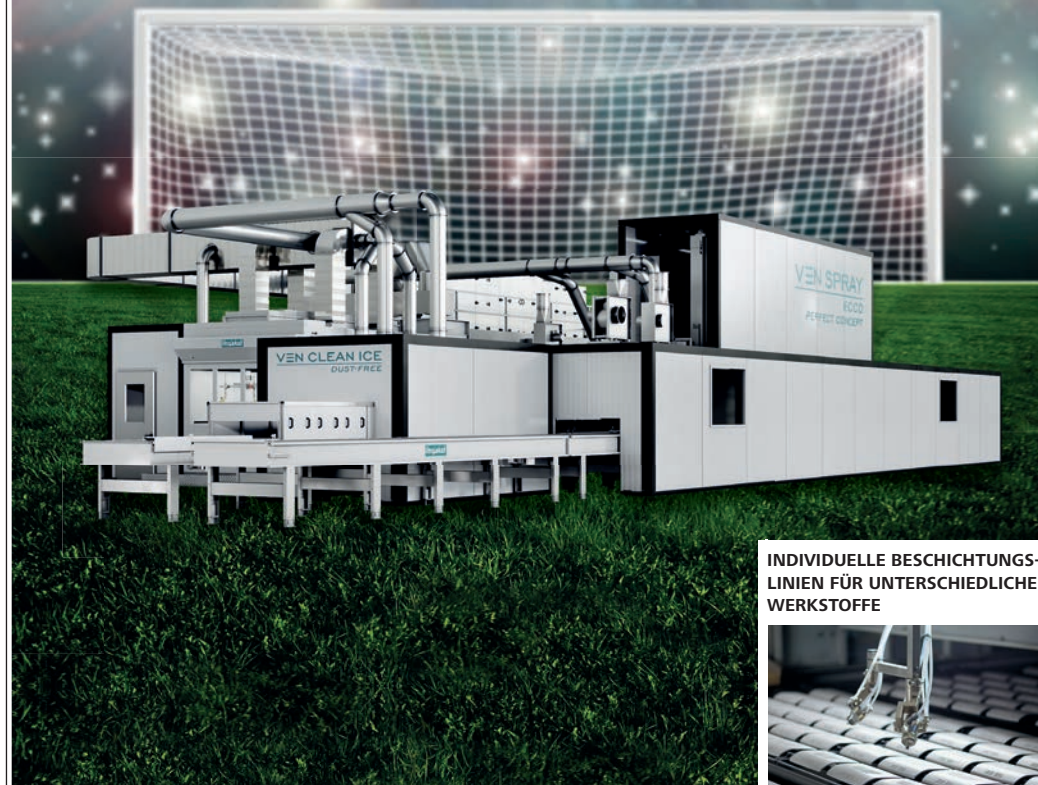
www.zahara-design.de

**J E D E G U T E I D E E
B R A U C H T A U C H
E I N E K O N K R E T E
U M S E T Z U N G .**

Corporate-Design Lösungen
für Ihr Unternehmen.



TREFFSICHER UND ZIELGENAU zu perfekten Oberflächen!



INDIVIDUELLE BESCHICHTUNGS-
LINIEN FÜR UNTERSCHIEDLICHE
WERKSTOFFE



Venjakob Maschinenbau – über 50 Jahre Innovationskraft in der Oberflächentechnik made in Germany
Oberflächenvorbehandlung | Beschichtung | Trocknungstechnik | Automation | Abluftreinigung

Venjakob
www.venjakob.de

strenge

IHR PARTNER FÜR INDUSTRIE & HANDWERK

VERPACKEN

REINIGEN

HEBEN & ZURREN

ARBEITSSCHUTZ



VOLLTREFFER! 20.000 Artikel!

Nutzen Sie die Vielfalt aus unseren **4** Bereichen **Verpacken**, **Reinigen**, **Heben & Zurren** und **Arbeitsschutz**. Bei uns im Strenge-Shop finden Sie vom **Abroller** bis zum **Zurrgurt** alles, was die Industrie für ihren C-Artikelbedarf benötigt.

Über 20.000 Artikel im Shop: www.strenge.de

Strenge GmbH & Co. KG | Nordhorner Str. 35-45 | 33335 Gütersloh
info@strenge.de | Tel: (0 52 41) 74 02-0 | FAX: (0 52 41) 74 02-190



UNSER KADER SAISON 2024/25

1 TOR SARAH ROLLE	12 TOR JANNE KRUMME	33 TOR LINNA HERMSMEIER	39 TOR LEAH BLOME	5 ABWEHR LEANDRA KAMMERMAN	7 ABWEHR MELANIE SCHUSTER	15 ABWEHR LEA BULTMANN	
23 ABWEHR MAREN TELLENBROEKER	24 ABWEHR LILLY STOJAN	28 ABWEHR OLIVIA ZITZER	29 ABWEHR NELE SCHMIDT	42 ABWEHR CHIARA TAPPE		3 MITTFELD EMMA BENDIX	
6 MITTFELD DEMI PAGEL	11 MITTFELD HANNA KROHNE	 UNSER KADER SAISON 2024/25				13 MITTFELD MERLE HOKAMP	14 MITTFELD LEA BARTLING
16 MITTFELD JULIA GÄRTNER	19 MITTFELD RONJA LEUBNER					20 MITTFELD CHARLOTTE WEINHOLD	25 MITTFELD LINDA PREUSS
8 ANGRIFF LUCY WISNIEWSKI	9 ANGRIFF CELINA BAUM	10 ANGRIFF GIZEM KILIÇ	17 ANGRIFF SHPRESA ARADINI	18 ANGRIFF PAULINE BERNING	21 ANGRIFF KATHARINA RÄDEKER	22 ANGRIFF MARIE SCHRÖDER	
ANGRIFF ANNA-LENA MEIER	CHEFTRAINER & SAMSTAGSLEITER MARKUS GRASKAMP	CO-TRAINER CHRISTOPHER HANKEMEIER	CO-TRAINERIN LENA LÜCKEL	CO- & ATHLETIKTRAINERIN KATRIN LÜCKEL	TORHÜTERINNENTRAINER MELVIN WULF	PHYSIOTHERAPEUTIN JOSEFINE NEB	
PHYSIOTHERAPEUTIN LAURA OSTENFELDER	PHYSIOTHERAPEUTIN HANNAH WORTMANN	GESCHÄFTSFÜHRER MICHAEL HORSTKÖTTER	MANAGER MARK OLIVER STRICKER	STRATEG BERATER CHRIS PUNNAK- KATTU DANIEL	1. VORSITZENDER SEBASTIAN KMOCH	LEITER MARKETING TOBIAS NEUMANN	

HAUPTPARTNER



AUSRÜSTER



TRIKOTPARTNER RÜCKEN



TRIKOTPARTNER ÄRMEL



UNSERE PARTNER UND SPONSOREN

PLATIN PARTNER



GOLD PARTNER



SILBER PARTNER



BRONZE PARTNER



PARTNER



DER FSV GÜTERSLOH 2009 BEDANKT SICH BEI ALLEN PARTNERN UND SPONSOREN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!



Schenk uns eine Zukunft Oster-Camp FSV Gütersloh

Wo der Spaß am Ball keine Grenzen kennt!



#SCHENKUNS EINEZUKUNFT!



Scannen &
Anmelden!



22. - 25.04.2025

Hol Dir Deinen **vereinsbeitrag-zurück.de**



Täglich von 10.00 - 15.30 Uhr

Anlage: **Im Stadion der Tönies Arena**

Jetzt anmelden: www.fussballschule-grenzland.com

Für Kids von 6-13 Jahren

- + Verpflegung
 - + Camp-Trikot
 - + Trinkflasche
 - + Urkunde
 - + Schusskraftmessung
- nur 150€**



VOLLTREFFER!



ŠKODA
SIMPLY CLEVER



Was der FSV Gütersloh 2009 und das Autohaus Brinker gemeinsam haben?

Wir sind immer für einen Volltreffer gut! Unser Autohaus-Team spielt bereits seit über 50 Jahren in einer eigenen Liga. Egal ob Privat- oder Businesskunde, Neu- oder Gebrauchtwagenangebot, Wartung oder Reparatur – wir sind die Nummer Eins für Ihren ŠKODA. Ihr Autohaus Brinker. Mehr unter: www.autohaus-brinker.de

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

AUTOHAUS BRINKER GmbH

Haller Straße 79
33334 Gütersloh
T 05241 96010
www.autohaus-brinker.de





Gemeinsame Unterstützung für den FSV Gütersloh demonstrierten (von links) Tina Rother (Kapitänin FSV Gütersloh II), Michael Horstkötter (FSV-Geschäftsführer), Clemens Tönnies (Geschäftsführer Premium Food Group), Lilly Stojan (Kapitänin FSV Gütersloh), Klaus-Peter Reinert (Vorstand Klaus-Peter Reinert Stiftung), Sebastian Kmoch (1. Vorsitzender FSV Gütersloh) und Chris Punnaakkattu Daniel (Strategischer Berater und Leiter Medien & Kommunikation FSV Gütersloh).

MIT VEREINTEN KRÄFTEN IST DIE RETTUNG GELUNGEN

Die finanzielle Zukunft des FSV Gütersloh ist gesichert!

„Der FSV Gütersloh wird seinen Spielbetrieb im Sommer nicht einstellen, sondern wir werden auf einer wirtschaftlich soliden Basis in die Zukunft gehen.“ Diese erlösende Erklärung gab der 1. Vorsitzende des Vereins, Sebastian Kmoch, am 3. April im Rahmen einer außerordentlichen Pressekonferenz ab. Zu ihr hatte der FSV in die Konferenzzone des Verwaltungsgebäudes der Premium Food Group (vormals Tönnies) eingeladen, um die Öffentlichkeit über die positive Entwicklung und die getroffene Entscheidung zu informieren.

KAMPAGNE LÖST ATEMBERAUBENDE WELLE DER UNTERSTÜTZUNG AUS

Die am 13. Februar gestartete Kampagne „Schenk uns eine Zukunft“ hat voll eingeschlagen und eine atemberaubende Welle der Unterstützung ausgelöst. Sie ist auf dem besten Weg, ihren Zweck zu erfüllen. Die Gesamtsumme der Einzahlungen auf dem Crowdfunding-Konto betrug zum Zeitpunkt der PK bereits 72.000 Euro. Zu diesem überwältigen Ergebnis trugen über 850 Spender mit Beträgen zwischen 5 Euro und 4.500 Euro bei.

Fortsetzung auf Seite 28

IHR HOTEL UND RESTAURANT MITTEN IN GÜTERSLOH



GÜTSEL
Echt **Heimat**Genuss erleben



WIR
FREUEN UNS
AUF IHREN
BESUCH!

Neuenkirchener Str. 59
33332 Gütersloh

HOTEL APPELBAUM:
Telefon 05241 95510
appelbaum@hotel-appelbaum.de

RESTAURANT GÜTSEL:
Telefon 05241 955139
info@restaurant-guetzel.de

Montag bis Samstag ab 18.00 Uhr
Tischreservierung empfohlen.
Sonntag Ruhetag

WWW.HOTEL-APPELBAUM.DE



Dankeschön an Clemens Tönnies für die langjährige Unterstützung des FSV (von links): Michael Horstkötter, Tina Rother, Clemens Tönnies, Sebastian Kmoch.



Ein Herz für die FSV-Jugend: Klaus-Peter Reinert.

Fortsetzung von Seite 26

Der FSV freute sich über zahlreiche unterstützende Statements, Spendenaufrufe und Spenden, zum Beispiel von Sven-Georg Adenauer, Verena Pausder, Rachel Rinast, Lina Magull, Sophia Kleinherne, Noreen Günnewig oder Annalena Rieke. Diverse Aktionen von Spielerinnen und Eltern spülten ebenfalls viel Geld auf das Konto. Sehr beeindruckt sind wir auch von einer Spendenaktion des 1. FC Nürnberg und seines Fanclubs „Clubfrauen Freunde“. Die Resonanz in den Medien war enorm. Stellvertretend sei hier der Beitrag im WDR-Magazin „Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs“ genannt. Aufgrund des bisherigen Verlaufs und der noch erhofften Spendenbereitschaft seiner Anhänger ist der FSV Gütersloh sehr zuversichtlich, das angestrebte Ziel von 80.000 Euro bis zum 30. April 2025 zu erreichen. Um den Spielerinnen, den Trainerinnen und Trainern sowie den Sponsoren und Partnern möglichst frühzeitig Klarheit zu verschaffen, traf der Vorstand bei der Pressekonferenz die oben angegebene Aussage.

NEUER FÖRDERER DES FSV: DIE KLAUS-PETER REINERT STIFTUNG

Einen Menschen im Kreis Gütersloh hat das Schicksal des FSV Gütersloh nicht kalt gelassen. Klaus-Peter Reinert ist über die Berichterstattung

im WDR-Fernsehen und im Haller Kreisblatt auf die Situation aufmerksam geworden und er hat sich entschlossen zu helfen. Nicht nur ein bisschen zu helfen, sondern entscheidend zu helfen. Der im Versmolder Ortsteil Loxten beheimatete Geschäftsmann hat im Jahre 2017 die gemeinnützige „Klaus-Peter Reinert Stiftung“ gegründet. Anfangs war sie mit einem Kapital von 1,0 Millionen Euro ausgestattet, im Laufe der Jahre hat Klaus-Peter Reinert das Stiftungskapital auf 2,6 Millionen Euro erhöht. Aus dem damit erwirtschafteten Gewinn hat er dem FSV Gütersloh jetzt eine Zuwendung von 50.000 Euro zukommen lassen, die der Verein nicht für den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb des Zweitligateams, sondern im ideellen Bereich einsetzen wird – also für die anderen Teams, vor allem im Jugendbereich. Und das ist noch nicht alles: Für die nächste Saison hat die Klaus-Peter Reinert Stiftung dem FSV Gütersloh die Zusage für eine weitere Zuwendung in Höhe von 50.000 Euro gegeben, die im Februar 2026 fließen wird. Die Gesamtsumme beläuft sich mithin auf 100.000 Euro.

Fortsetzung auf Seite 30

SPITZENTECHNOLOGIE
AUS DER
REGION...



Wellkistenwerk
GROSS
Schnell. Passend. Verpackt.

... KOMMT GUT AN IN UNSERER

VERPACKUNG!



Wellkistenwerk Gross GmbH & Co. KG
Bockhorster Landweg 31 · 33775 Versmold · Fon 05423 9506-0 · Fax 05423 9506-22
info@wellkistenwerk.de · www.wellkistenwerk.de



**KLAUS-
PETER
REINERT**
Unternehmer
und Vorstand
seiner Stiftung
„Als ich im Feb-
ruar von der Si-
tuation des FSV

Gütersloh gehört und aus Gesprächen mit Vereinsvertretern erfahren habe, welch tolle ehrenamtliche Arbeit dieser Verein leistet und mit welchem Engagement er ums Überleben kämpft, haben wir uns entschieden, dem Stiftungszweck entsprechend zu helfen. Eine Zuwendung über 50.000 Euro ist dem FSV bereits zugegangen, eine zweite Tranche in gleicher Höhe wird Anfang nächsten Jahres fließen. Ich bin überzeugt, dass der FSV Gütersloh diese Mittel verantwortungsvoll einsetzt und bin froh, mit der Stiftung einen Beitrag dazu leisten zu können, dass der leistungsorientierte Frauen- und Mädchenfußball in Ostwestfalen und in meinem Heimatkreis Gütersloh erhalten bleibt.“



Leitete die Pressekonferenz vor zahlreichen Medienvertretern: Moderator Wolfgang Temme.

Fortsetzung von Seite 28

UNTERSTÜTZUNG DER PREMIUM FOOD GROUP WAR ENTSCHEIDEND

Ein weiterer wesentlicher Faktor für die Rettung des Vereins war und ist die langjährige Unterstützung der Premium Food Group und seines Geschäftsführers Clemens Tönnies. Er hat großzügigerweise im Rahmen der Verschmelzungsgespräche dabei geholfen, das Negativkapital des FSV Gütersloh von 110.000 Euro auf 40.000 Euro zu reduzieren. Dies war der entscheidende Beitrag, der es dem FSV Gütersloh erst ermöglichte, die Kampagne zu starten und aktiv um seine Zukunft zu kämpfen. Clemens Tönnies und sein Unternehmen unterstützen den FSV Gütersloh seit 2012. „Zu dieser Zeit war der Frauenfußball

Fortsetzung auf Seite 32



BROSKAMP
TOURISTIK INTERNATIONAL

Urlaubs- und Erlebnisreisen
Fluss-Kreuzfahrten
Rund- und Studienreisen
Geführte Radwander-Touren
Städtetouren • Kurz- und Clubreisen
Musicals und Events



Bus-Charter für 17 bis 82 Personen
für Clubs und Vereine

Bitte fordern Sie unseren
aktuellen Reisekatalog an!

Berliner Ring 53 • 33428 Harsewinkel
Telefon (0 52 47) 92 31-0 • Fax (0 52 47) 92 31-31
E-Mail: info@broeskamp-online.de
www.broeskamp-busreisen.de

Partner des
FSV Gütersloh
2009 e. V.

SPORT
WECKENBROCK
Telefon 05247 / 92 59 15

JAKO



WÄHLED IN TEAM

PREMIUM



www.jako.de

STRIKER 2.0

SEBASTIAN KMOCH

1. Vorsitzender
des FSV
Gütersloh

„Das persönliche
Engagement von
Klaus-Peter Reinert
und seiner Stiftung

beeindruckt uns außerordentlich und verpflichtet uns zu großer Dankbarkeit. Die großzügige Zuwendung trägt ganz wesentlich dazu bei, dass der FSV Gütersloh als Leuchtturm im ostwestfälischen Frauen- und Mädchenfußball erhalten bleibt. Das ist nicht nur gemeinnützig, sondern gesellschaftlich wertvoll. Unser herzlicher Dank gilt sowohl Klaus-Peter Reinert als auch den beiden weiteren Vorstandsmitgliedern der Stiftung, Thorsten Reinert und Lutz Scholz.“

Fortsetzung von Seite 30

dabei, sich zu etablieren, und die Entwicklung in der gesamten Liga ist seither enorm“, sagte Tönnies. „Ich freue mich, dass sich der FSV Gütersloh über all die Jahre etablieren konnte – besonders beeindruckend ist die Rettung aus eigener Initiative heraus. Das macht diesen Erfolg umso wertvoller.“ Der Unternehmer versprach, dem Verein auch weiterhin gewogen zu bleiben: „Ich habe Aufstiege und Abstiege miterlebt und packe weiter mit an, damit wir nicht erneut absteigen. Ihr bringt so viel Enthusiasmus in eure Arbeit, und genau das macht diese Sache so besonders. Deshalb wird es auch in Zukunft unsere Unterstützung geben.“

Fortsetzung auf Seite 34



Machte am Tag der PK die Rettung des FSV endgültig perfekt: Clemens Tönnies zwischen Michael Horstkötter (links) und Sebastian Knoch.

Ihr regional starker **PARTNER** für:

Sonderfarben (HKS/Pantone), Broschüren,
Mailings und individuelle Projekte
in kleinen bis mittleren Auflagen -
auch mit kurzfristigen Produktionszeiten!

Auch unter **DRUCK** setzen wir auf **QUALITÄT!**

Seit über 40 Jahren setzen unsere Auftraggeber
aus Industrie, Handwerk und der Dienstleistung
auf unsere Flexibilität und individuellen Lösungen.

Schmelter Medien KG

Österwieher Str. 109 · 33415 Verl

Telefon: 05246 · 934721

info@schmelter-medien.de

www.schmelter-medien.de



**MICHAEL
HORSTKÖTTER**
Geschäftsführer
des FSV Gütersloh

„Dass unser Hilferuf eine derartige Welle von Unterstützung ausgelöst hat,

hatten wir erhofft, aber in dieser Dimension nicht unbedingt erwartet. Wir empfinden das als Wertschätzung für unser jahrelanges ehrenamtliches Engagement für den leistungsorientierten Frauen- und Mädchenfußball. Diese Entwicklung verschafft uns nicht nur die finanzielle Basis für die Zukunft, sondern gibt uns allen auch mentale Kraft, weiter an unseren Zielen zu arbeiten. Wir dürfen die Hände jetzt nämlich nicht in den Schoß legen, sondern müssen im wirtschaftlichen und administrativen Bereich weiter unsere Hausaufgaben machen.“



**CHRIS
PUNNAKKATTU
DANIEL**
Strategischer Berater,
Leiter Medien &
Kommunikation des
FSV Gütersloh

„Der enorme Zuspruch und die Spendenbereitschaft erfüllen uns mit großer Dankbarkeit. Der Erfolg der Kampagne ist vor allem dem Engagement unserer Spielerinnen, Trainer, Eltern und aller Helfer im Verein zu verdanken. Unser Dank gilt auch den Spenderinnen und Spendern, unseren Sponsoren und den Medien. Heute können wir stolz einen wichtigen Meilenstein verkünden. Dennoch ist der leistungsorientierte Frauen- und Mäd-

chenfußball auf die Unterstützung weiterer Sponsoren und Partner angewiesen, um weiter nachhaltig zu wachsen und erfolgreich zu sein. Dass Klaus-Peter Reinert diese Notwendigkeit erkannt hat und wir die Unterstützung durch seine Stiftung bekannt geben dürfen, erfüllt mich als Vermolder mit großer Freude. Vielen Dank, Klaus-Peter Reinert!“



**MARKUS
GRASKAMP**
Sportlicher Leiter &
Trainer des FSV Gütersloh

„Natürlich entbehrt es nicht einer gewissen Bit-

terkeit, dass das Spendenkonto aktuell besser gefüllt ist als das Punktekonto unseres Zweitligateams. Aber noch haben wir sechs Mal die Chance, das zu ändern. Und solange es rechnerisch möglich ist, gibt niemand von uns auf – zumal wir auch in der Pflicht gegenüber den vielen kleinen und großen Unterstützern stehen, denn sie haben uns auch nicht aufgegeben. Dass die Kampagne zum Erfolg wurde, ist im Übrigen auch den Spielerinnen und Trainerkollegen zu verdanken. Sie haben in den vergangenen Jahren mit ihren Leistungen und Erfolgen das positive Image des FSV Gütersloh wesentlich mitgeprägt.“



LILLY STOJAN
Kapitänin des
Zweitligateams
des FSV Gütersloh

„Seit Februar haben wir mitbekommen, wie erfolgreich die Kampagne



**Das Team
ist der Star.**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Spaß und Erfolg entstehen nur
gemeinsam. Wir machen uns
stark für Ostwestfalen.

Fortsetzung von Seite 32

läuft und mit welchem Einsatz die Vereinsverantwortlichen um den Fortbestand des FSV Gütersloh kämpfen. Es ist gut möglich, dass die eine oder andere Spielerin das drohende Aus als Belastung empfunden hat, aber insgesamt hat uns der spürbare Rückenwind eher



Im Gespräch mit WDR-Journalistin Brigitte Büscher: Lilly Stojan (links) und Tina Rother.

motiviert. Leider hat es noch nicht zu einem Erfolg auf dem Platz geführt, aber der heutige Tag bekräftigt uns, in den verbleibenden Spielen weiterhin alles in den Kampf um den Klassenerhalt zu investieren.“



TINA ROTHER
Kapitänin des
Regionalligateams
des FSV Gütersloh

„Ich empfinde das, was sich hier in den letzten Wochen entwickelt hat, als großartige Wertschätzung für den Frauenfußball. Und es beweist, dass den Menschen etwas an Chancengleichheit liegt. Es geht uns Spielerinnen nicht darum, Geld mit dem Fußball zu verdienen. Aber dank der finanziellen Unterstützung kann es der FSV Gütersloh weiterhin vielen Mädchen und Frauen ermöglichen, ihren persönlichen Ehrgeiz auszuleben und vielleicht sogar ihre Träume zu verwirklichen. Das hat ganz klar gesellschaftspolitische Relevanz.“ ■

IMMER AM BALL

IG Metall Gütersloh-Oelde
guetersloh-oelde@igmetall.de



**Seit über 20 Jahren
Ihr Partner für
Wohnungs- und
Industriebedachungen.**

**Vielen Dank für
Ihr Vertrauen!**

**▲ BROCKHAUS
Bedachungen GmbH**

Auf'm Kampe 35
33334 Gütersloh
Telefon: 0 52 41 99 41 58
info@brockhaus-bedachungen.de
www.brockhaus-bedachungen.de

Unsere Leistungen für Sie:

- Flachdachabdichtungen
- Steildacheindeckungen
- Dachsanierungen
- Klempnerarbeiten
- Holzbauarbeiten
- Gründächer
- Bauwerksabdichtungen
- Asbestsanierungen
- Fassadenverkleidungen
- Dachterrassen
- Balkonsanierungen
- Dachwohnraumfenster
- Lichtkuppeln und Lichtbänder
- Wartung und Inspektion

Extraservice für unsere Kunden:
24-Std.-Reparaturnotdienst

ERSTKLASSIG SEIT 1927



WWW.DODT.DE

SUPER BERATUNG

GRÖSSTE AUSWAHL

WIESELFINKER SERVICE

Doda
OPTIKEREI

Kolbeplatz 6
33330 GÜTERSLOH
Tel. 05241/92120

Paderborner Str.21
33415 VERL
Tel. 05246/3568

MYKITA
BERLIN

OAKLEY

Cartier

CHANEL

GIORGIO ARMANI

MARKUS T

PRADA

Ray-Ban

DOLCE & GABBANA

PORSCHE DESIGN

Persol

DAS PERSPEKTIVTEAM DES FSV IN DER REGIONALLIGA WEST

22. Spieltag // Tabelle

Datum	Anstoss	Heimverein	Gastverein
So, 13.04.2025	13:00 Uhr	FSV Gütersloh 2009 II	DSC Arminia Bielefeld

DIE TABELLE VOR DEM 22. SPIELTAG STAND: 8. APRIL			SP	S	U	N	TORE	DIF	PKT
1.	●	VfR SW Warbeyen 1945	21	19	0	2	77:15	+62	57
2.	●	SC Fortuna Köln	21	13	5	3	47:23	+24	44
3.	●	DSC Arminia Bielefeld	21	12	4	5	42:22	+20	40
4.	●	Borussia Mönchengladbach	21	11	5	5	36:30	+6	38
5.	●	DJK Wacker Mecklenbeck	20	11	1	8	31:21	+10	34
6.	●	SGS Essen U21	21	9	5	7	41:25	+16	32
7.	●	FSV Gütersloh 2009	21	9	3	9	35:43	-8	30

SGS ESSEN U21 – FSV II 2:2

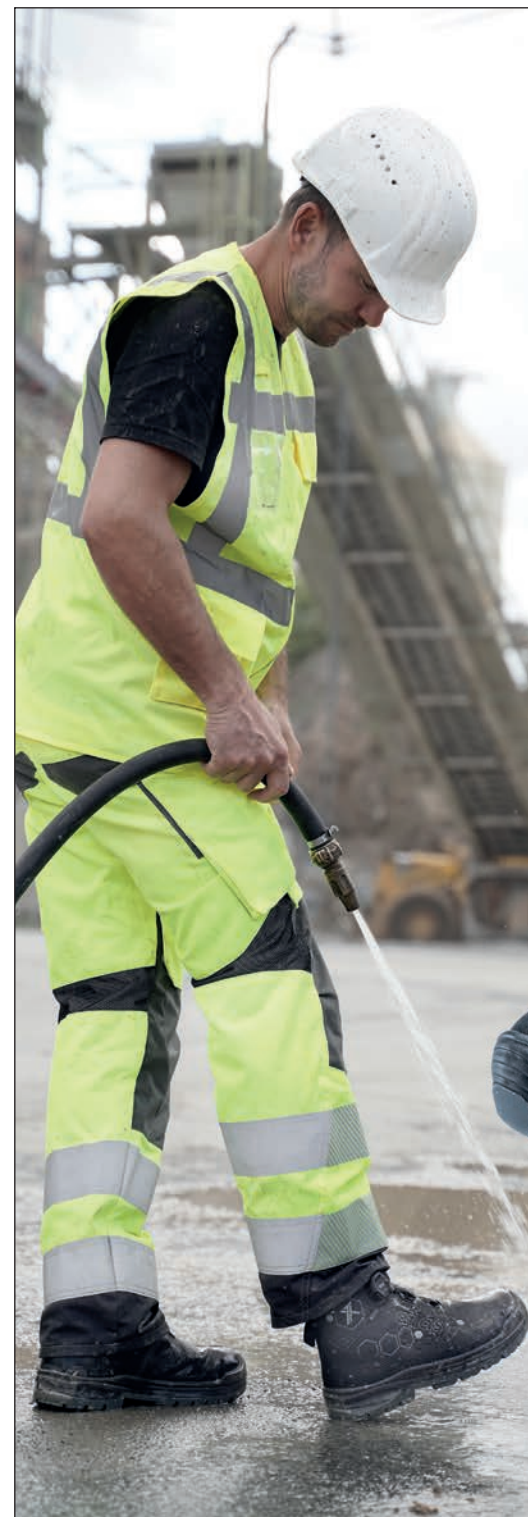
Das Punktekonto nach einem Rückstand noch aufgewertet

Angesichts einer 0:4-Hinspielniederlage reisten die Regionalliga-Fußballerinnen des FSV Gütersloh II nicht unbedingt mit Favoritenstatus zur Bundesligareserve der SGS Essen. Umso größer war die Freude, dass das Punktekonto mit einem 2:2 um einen Zähler aufgewertet wurde. Die Equipe von Trainer Mark Oliver Stricker und Teammanager Matthias Kaiser durfte auch deswegen stolz auf das Remis sein, weil es der Aufholjagd nach einem 0:2-Rückstand entsprang.

„Die ersten zwanzig Minuten gingen klar an Essen“, gestand Stricker angesichts der Gegentreffer in der 9. Und 19. Minute. Der danach vorgenommene Wechsel vom 3-4-3 auf ein 4-4-2 sowie interne Umstellungen fruchteten. „Dadurch haben wir es viel besser geschafft, vorne anzulaufen“, so

Stricker. Der frühe 2:1-Anschluss in der 25. Minute durch Alena Schmidt gab zusätzlichen Auftrieb. Während drei andere Gütersloher Treffer aus unterschiedlichen Gründen nicht anerkannt wurden, gab es am 2:2 von Lena Meynert in der 55. Minute nichts auszusetzen. Beide Teams wollten nun erkennbar den Sieg. Die beste Essener Chance vereitelte FSV-Keeperin Leah Blome in der 75. Minute mit einer reaktionsstarken Fußabwehr. Die größte Konterchance für unsere „Zweite“ ergab sich in der 89. Minute für Julia Gärtner, doch ihr Schuss ging knapp am Pfosten vorbei. ■

FSV Gütersloh II: Blome – Rother, Schmücker (64. Schön), Zitzer (64. Bendix) – Kammermann (77. Koepke), Meynert, Bartling (77. Schobel), Büttner – Meier, Schmidt (77. Babic), Gärtner.



atlas®

MADE TO RESIST



XT 550 BOA GTX
EN ISO 20345 S3 SRC



DIE U17 DES FSV IN DER B-JUNIORINNEN-REGIONALLIGA WEST

19. Spieltag // Tabelle

Datum	Anstoss	Heimverein	Gastverein
Sa, 26.04.2025	14:00 Uhr	FSV Gütersloh 2009 II	– Bayer 04 Leverkusen

DIE TABELLE VOR DEM 19. SPIELTAG STAND: 8. APRIL			SP	S	U	N	TORE	DIF	PKT
1.	●	1. FC Köln	18	14	2	2	82:17	+65	44
2.	●	SGS Essen	18	14	1	3	88:17	+71	43
3.	●	Bayer 04 Leverkusen	17	13	3	1	56:16	+40	42
4.	●	DSC Arminia Bielefeld	18	13	2	3	72:22	+50	41
5.	●	FSV Gütersloh 2009	18	11	1	6	62:33	+29	34

1. FC KÖLN U17 – FSV U17 2:1

Führung beim Spitzenreiter reicht nicht

Die U17 des FSV Gütersloh hatte sich nach schwachem Saisonstart mit einer imponierenden Serie von neun Siegen an die Tabellenspitze herangeschnuppert. Doch durch ein 0:3 gegen Arminia Bielefeld und eine 1:2-Niederlage beim Spitzenreiter 1. FC Köln hat das Team von Lukas Jäschke, Daniel Schiewe und Elina Büttner nun als Fünfter die Tuchföhlung zu den Top-4 der Regionalligatabelle etwas verloren.

In Köln boten die Gütersloherinnen in der ersten halben Stunde eine starke Leistung und gingen schon nach sechs Minuten durch Greta Hohensee in Führung. Und nur 20 Minuten später ver-

passte Mette-Mia Pollmeier die Erhöhung auf 0:2. „Machen wir das Ding, läuft die Partie vielleicht in eine andere Richtung“, bedauerte Trainer Jäschke. So aber versetzte der 1. FC Köln seiner Mannschaft noch kurz vor der Halbzeitpause einen doppelten Wirkungstreffer. Erst glich Smilla Bienert zum 1:1 aus (40.), und in der Nachspielzeit gelang ihr sogar noch das 2:1. „Da herrschte bei uns Schockstarre“, beobachtete der Coach kritisch und auch im zweiten Durchgang konnte der FSV seine Leistung nicht stabilisieren. So häuften sich die Abspielfehler und es gab für den FSV nur noch zwei echte Tormöglichkeiten, doch Greta Hohensee (61.) und Janna Koerdt (79.) schafften keinen Treffer und so verpuffte die Chance auf ein Heranrücken an die Tabellenspitze der Regionalliga West.

FSV Gütersloh U17: Kropp – Haag (79. Mainka), Roden, Leßner – Koerdt – Stockmann, Daake (55. Winter), Schindler, Pollmeier (41. Ladage) – Hohensee, Dragaj (55. Wesseler, 79. Mehn).

Wesseler

Gemeinsam in die Zukunft starten!

Containertransporte Wesseler GmbH
Auf dem Platen 1-3 in 49362 Melle
www.wesseler.de / Tel. 05422 - 94560

DIE U16 DES FSV IN DER B-JUNIORINNEN-WESTFALENLIGA

16. Spieltag

Datum	Anstoss	Heimverein	Gastverein
So, 13.04.2025	11:00 Uhr	DSC Arminia Bielefeld U16	FSV Gütersloh 2009 U16

FSV U16 – TUS SAXONIA MÜNSTER 2:2

Belohnung für die zweite Halbzeit

Ein Punkt erobert oder zwei Punkte verschenkt? Diese Frage stellte sich nach dem Remis unserer U16 gegen Münster. Überflüssigerweise lag das Team von Steffen Willmann und Andreas Weckheuer zunächst zur Pause mit 0:2 zurück. Bei gegnerischen Standards sollte das Team „nah dran sein“, doch eine Ecke führte in der 33. Minute zum ersten Gegentor. Ein noch größeres Geschenk war das 0:2 in der 37. Minute, das durch einen zu kurzen Rückpass auf Torhüterin Mirja Kropp entstand. Mit der Hereinnahme

von Jolie Trömpert änderte Willmann zur zweiten Halbzeit die Aufstellung, und die Spielerinnen gingen nun mit einer besseren Einstellung zur Sache. Belohnt wurde das zum ersten Mal in der 57. Minute nach einem Trömpert-Schuss, als Ella Combrink den Abpraller zum 1:2 verwandelte. In der 65. Minute war es Jolie Trömpert selbst, die den Ball nach einer Freistoß-Hereingabe am langen Pfosten zum 2:2 über die Linie bugsierte. Es gab durchaus sogar noch die Chance auf den Siegtreffer, doch Lia Schoop war mit ihrem Flachschuss in der 75. Minute nicht erfolgreich. ■

FSV Gütersloh U16: Fahrmeier – Rödel, Rehpöhler, Stienhans, Fleiter (48. Kramer) – Hölter, Bayhan – Latton – Bremke (72. Schoop), Schwarz (41. Trömpert), Combrink.



NATÜRLICHE ERFRISCHUNG IM NEUEM LOOK.

GERMETA
Gastro
Edition





Technologieführer sucht Talente: Ausbildung und Studium bei Beckhoff

Als Spezialist für PC-basierte Steuerungstechnik entwickelt Beckhoff Automation mit über 5.600 Mitarbeitern in 75 Ländern Automatisierungstechnologie für die Industrie, die Gebäudeautomation und die Show- und Bühnentechnik.

Elektroniker, Fachinformatiker oder lieber in Richtung Mechatronik/Automatisierung? Mit einer Ausbildung oder einem Studium bei Beckhoff schaffst du die Grundlage für deinen Traumjob. In unserer einzigartigen Unternehmenskultur kannst du dich so richtig wohlfühlen und gleichzeitig voll durchstarten. Hier trifft die persönliche, familiäre Atmosphäre eines inhabergeführten ostwestfälischen Unternehmens auf die wirtschaftliche Sicherheit und Dynamik eines Global Players.

Schülerpraktikum:

Du hast dich schon immer gefragt, was ein Elektroniker macht, welche kaufmännischen Prozesse es in einem internationalen Industrieunternehmen gibt oder wie der Arbeitsalltag einer Ingenieurin aussieht? Bei Beckhoff kannst du in einem technischen oder kaufmännischen Praktikum herausfinden, welcher Beruf dir gefällt.



Praktikum und
Berufsorientierung
bei Beckhoff

Acht Ausbildungs- berufe (m/w/d):

- Elektroniker für Automatisierungstechnik
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Elektroniker für Geräte und Systeme
- Industrieelektriker Fachrichtung Geräte und Systeme
- Mechatroniker
- Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Industriekaufleute



Alles zur
Ausbildung
bei Beckhoff

Fünf praxisintegrierte Studiengänge (m/w/d):

- Mechatronik/Automatisierung
- Wirtschaftsingenieurwesen
- Product-Service Engineering
- Digitale Technologien
- Digitale Logistik



Weitere Infos
zu unseren
Studiengängen